

Standortbezogenes Förderkonzept

Ziele:

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Entwicklung individueller Begabungen und Möglichkeiten von Schülerinnen und Schülern anregen und fördern
- Erkennen von Stärken, Neigungen und Schwächen, um optimale Fördermaßnahmen setzen zu können
- Schaffung einer angenehmen Arbeits- und Lernatmosphäre
- Die Werte Geduld, Vertrauen, Verständnis, gegenseitige Achtung und Rücksichtnahme leben und erleben
- Differenzierter Unterricht um „alle Kinder bestmöglich dort abzuholen, wo sie stehen“
- Vermittlung und Erwerb von Sozialkompetenzen
- interkulturelle Zusammenarbeit

1. Förderunterricht

- Unterstützung der integrativ geführten Schülerinnen und Schüler durch 2 Sonderpädagoginnen und eine Schulassistentin
- Angebot der Vorschulstufe (eigene VSK-Klasse und integrative Führung von Schülerinnen und Schülern)
- Integrativer Förderunterricht
- Förderung von Kindern mit nicht deutscher Muttersprache
- Leseförderung (Lesespiele, Leserätsel, Klassenbibliothek, tägliches Vorlesen, Lesetraining nach Horst Fröhler...)

2. Innere Differenzierung und Individualisierung in der Quantität, Qualität und in den Sozialformen

- Stoffumfang, Schwierigkeitsgrad, Grad der Selbstständigkeit variieren
- zusätzliche Übungsangebote
- Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntypen
- Teamarbeit, Einzelaufgaben, klassenübergreifende Projekte ...
- Gesundheitserziehung (tägl. Bewegungspausen im Hof bzw. Schulgarten...)
- Einsatz der Helfi-Hefte – 1. Hilfe rettet Leben

3. Zusätzliche Förderangebote an unserer Schule

- Zusammenarbeit mit dem Lerntreff des Hilfswerkes NÖ
- LRS für Kinder mit Lese-Rechtschreibschwäche
- Lernberatung Mathematik
- Sprachheilunterricht
- Beratungslehrerin

4. Nahtstelle Kindergarten – Volksschule:

- Teilnahme von Leiterin und zukünftigen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern am „Rausschmeißfest“ im Kindergarten
- Vorlesetag - Bilderbuchkino
- Kennenlernnachmittag im Schulhaus mit den Eltern

5. Nahtstelle Volksschule – weiterführende Schulen

- gemeinsame, regelmäßige Schnupperstunden in der Mittelschule Melk
- Besuch des „Tages der Offenen Tür“ in der MS
- Schullaufbahnberatung

6. Zusätzliche Förderungen in Kooperation mit externen Partnern

- regelmäßige Besuche in der Stadtbibliothek
- Nativ-Speaker in Englisch
- Angebot von Schach
- Kooperation mit der Musikschule Region Schallaburg – Rhythmusklassen für die Grundstufe 1
- Bewegte Klasse – Ugotchi
- Projekt „Hopsi Hopper in der Volksschule“
- Projekt „Bewegte Klasse“
- muttersprachlicher Unterricht – Arabisch
- Autorenlesungen
- Kooperation mit Vereinen (Fußball, Tennis,...)

7. Förderung von begabten Schülerinnen und Schülern - Talentförderung - Stärken, Neigungen begegnen:

- Einsatz der Bee-Bots und iPads
- Informatik
- Kräuterwerkstatt
- Teilnahme an Schulprojekten
- Lesetutoren – ältere Schülerinnen und Schülern lesen mit jüngeren
- Schwimmtage
- Gestaltung eines digitalen Adventkalenders in Kooperation mit der Stadtgemeinde Melk
- Skitag
- Teilnahme an Sportbewerben
- Theaterbesuche
- Sport- und Spielefest

8. Externe Unterstützungsangebote

Zusammenarbeit mit der Beratungslehrerin, der Schulpsychologin, der Jugendwohlfahrt, dem Lerntreff und dem Interkulturellen Team der Schulpsychologie NÖ und dem Schularzt

Fördermaßnahmen werden auf Schul- und Klassenebene gemeinsam geplant und in regelmäßigen Teambesprechungen werden die Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit überprüft